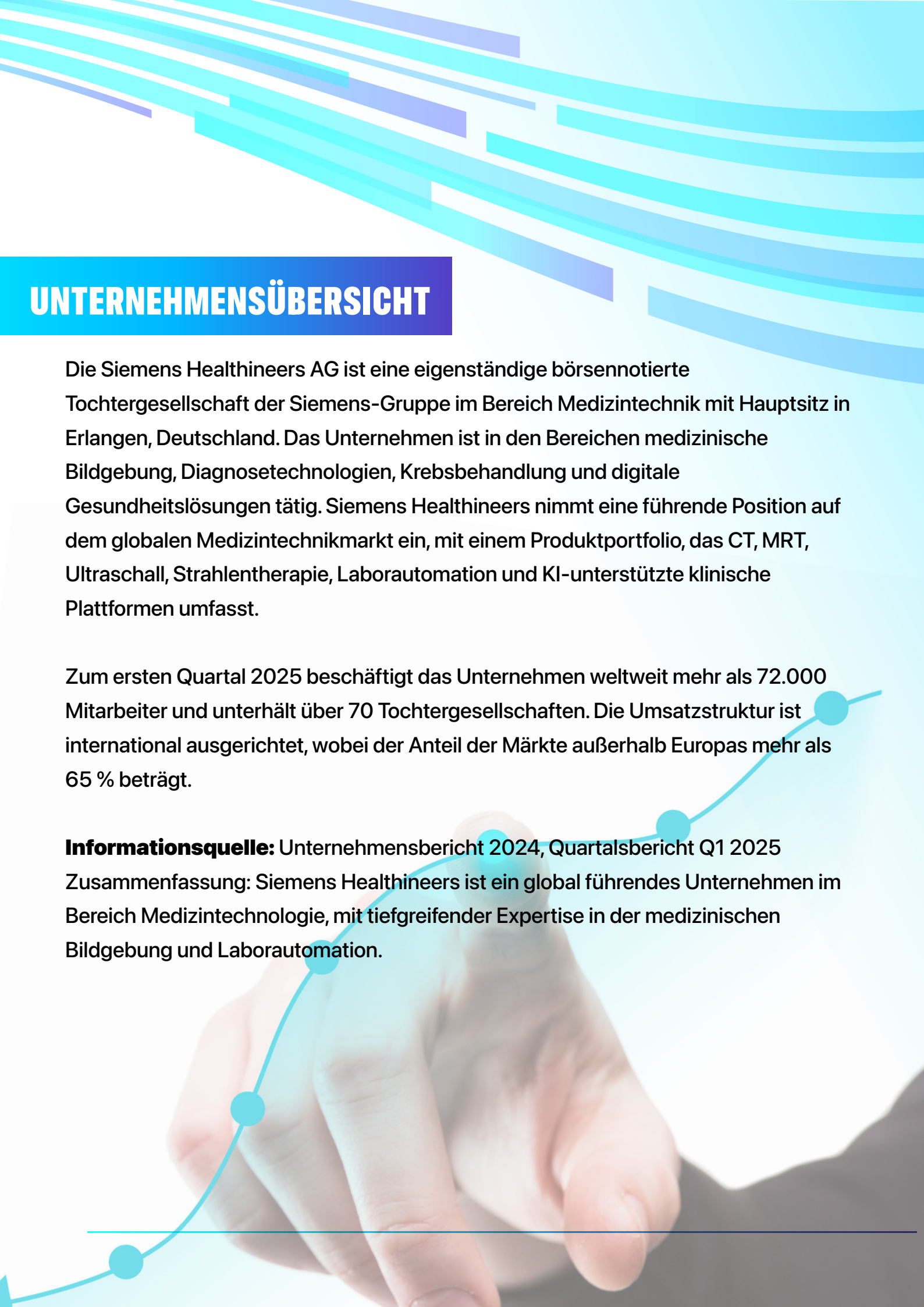


Siemens Healthineers AG Investitionsbericht



Berichtsdatum: 12. Juni 2025



UNTERNEHMENSÜBERSICHT

Die Siemens Healthineers AG ist eine eigenständige börsennotierte Tochtergesellschaft der Siemens-Gruppe im Bereich Medizintechnik mit Hauptsitz in Erlangen, Deutschland. Das Unternehmen ist in den Bereichen medizinische Bildgebung, Diagnosetechnologien, Krebsbehandlung und digitale Gesundheitslösungen tätig. Siemens Healthineers nimmt eine führende Position auf dem globalen Medizintechnikmarkt ein, mit einem Produktportfolio, das CT, MRT, Ultraschall, Strahlentherapie, Laborautomation und KI-unterstützte klinische Plattformen umfasst.

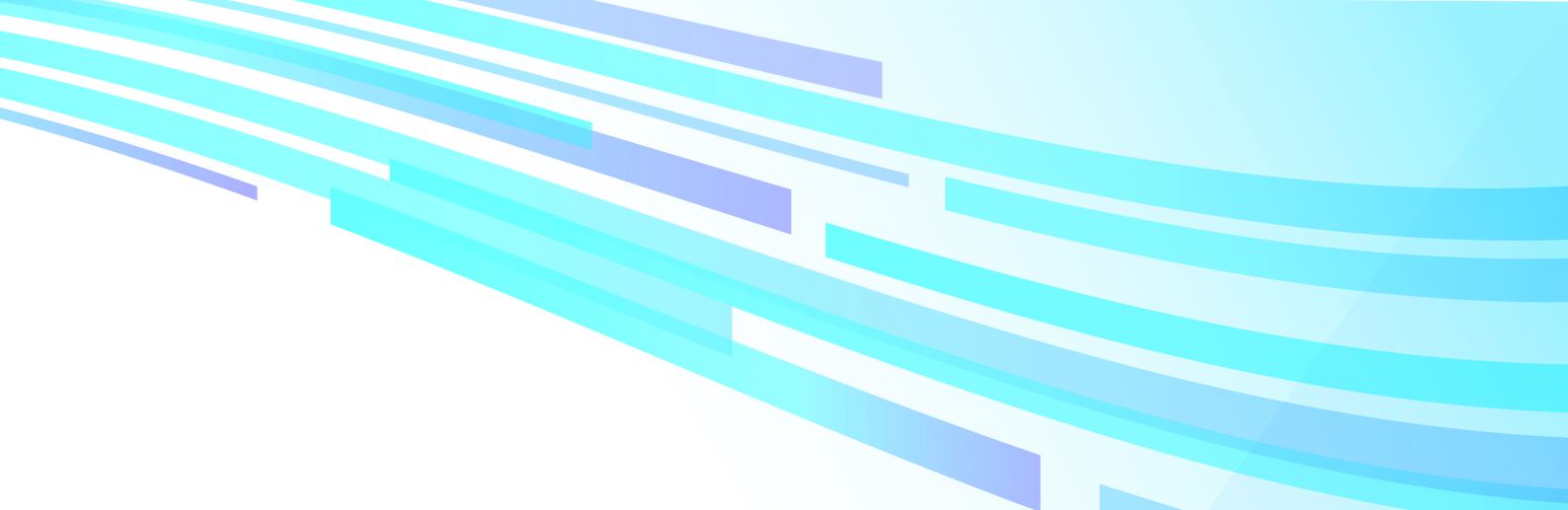
Zum ersten Quartal 2025 beschäftigt das Unternehmen weltweit mehr als 72.000 Mitarbeiter und unterhält über 70 Tochtergesellschaften. Die Umsatzstruktur ist international ausgerichtet, wobei der Anteil der Märkte außerhalb Europas mehr als 65 % beträgt.

Informationsquelle: Unternehmensbericht 2024, Quartalsbericht Q1 2025

Zusammenfassung: Siemens Healthineers ist ein global führendes Unternehmen im Bereich Medizintechnologie, mit tiefgreifender Expertise in der medizinischen Bildgebung und Laborautomation.

EMPFEHLUNGSGRÜNDE FÜR SIEMENS HEALTHINEERS AG

1. Siemens Healthineers ist ein weltweit führendes Unternehmen im Bereich Medizintechnologie, das in den Bereichen Bildgebung, Diagnostik, Krebsbehandlung und digitale Gesundheit tätig ist. Es vereint technologische Innovationskraft und den Bedarf an medizinischer Grundversorgung und bietet eine Kombination aus stabiler Defensive und strukturellem Wachstum, die sich für mittelfristige Investitionen eignet.
 2. Die alternde Bevölkerung und die Zunahme chronischer Krankheiten führen langfristig zu steigenden globalen Gesundheitsausgaben. In Deutschland und den westlichen Ländern beginnt der Zyklus der Krankenhausgeräteaktualisierung, was zu kontinuierlichen Bestellströmen führt.
 3. Intelligente Vernetzung von Bildgebung und Berichterstattung: Durch generative KI können Ärzte auf bestimmte Bereiche in medizinischen Bildern klicken und automatisch den entsprechenden Text im Bericht hervorheben, und umgekehrt, was die Benutzerfreundlichkeit bei der Informationsbeschaffung verbessert. Dynamische Erstellung von Diagnoseberichten: KI kann automatisch Diagnoseberichte basierend auf Bildinhalten erstellen und nach Wichtigkeit sortieren, um Ärzten zu helfen, Informationen effizienter zu verarbeiten.
 4. Das Unternehmen verfügt über mehr als 450 aktive Patente im Bereich KI, die medizinische Bildgebung, Labordiagnostik und digitale Gesundheitslösungen abdecken. Durch die Zusammenarbeit mit führenden globalen Gesundheitseinrichtungen fördert es die klinische Anwendung und Forschung von KI-Technologien und verbessert die Qualität und Effizienz der Gesundheitsversorgung.
-



5. AI-Rad Companion: Ein KI-Werkzeug, das Radiologen bei der Bildanalyse unterstützt, indem es automatisch anatomische Strukturen und Läsionen in CT-, MRI- und anderen Bildern identifiziert und markiert, um die Genauigkeit und Effizienz der Diagnosen zu verbessern. ALPHA-Technologie auf der syngo.via-Plattform: Sie nutzt KI zur automatischen Erkennung anatomischer Landmarken in medizinischen Bildern, bietet voreingestellte Ansichten und Parameter und vereinfacht den Bildverarbeitungsprozess. KI-gesteuerte Ultraschallsysteme: Zum Beispiel das ACUSON Origin Herz-Ultraschallsystem, das KI-Funktionen integriert, um automatische Bildidentifikation, Messung und Analyse durchzuführen und die Genauigkeit und Effizienz bei der Diagnose von Herzkrankheiten zu erhöhen.





Der Tageskerzenchart zeigt, dass sich die Aktie derzeit in einem symmetrischen Dreiecksbildungsbereich befindet und deutliche Schwankungs- und Konsolidierungstendenzen zeigt. Sobald der Körper der Kerzen den oberen Trendwiderstandslinie wirksam durchbricht, könnte eine neue Phase beschleunigten Aufschwungs beginnen.

Besondere Aufmerksamkeit sollte darauf gelegt werden, dass ein Durchbruch des psychologisch wichtigen Widerstandes bei 50,00 Euro ein technisches Bestätigungssignal für den Ausbruch liefern würde. In diesem Fall könnte der Kurs weiter auf das zwischenzeitliche Ziel von etwa 58,00 Euro ansteigen, was dem vorherigen dichten Handelsbereich und einem potenziellen Widerstand entspricht.



Der Bollinger-Bänder-Tageschart zeigt, dass die obere Bollinger-Band-Linie von einem vorherigen Abwärtstrend allmählich in eine horizontale Richtung übergeht und sich erste Anzeichen einer leichten Aufwärtsneigung zeigen. Dies deutet darauf hin, dass der Aufwärtsdruck auf den Preis zunimmt. Die mittlere und untere Linie neigen sich ebenfalls zunehmend horizontal, was darauf hinweist, dass die Schwankungen sich verringern und die bärische Dynamik weiterhin abnimmt, was auf ein mögliches Umkehren des Marktes hinweist. Nach einer Phase der Verengung beginnt die Gesamtbandbreite sich auszudehnen, was auf einen möglichen Trendwechsel hinweist.

Der MACD-Tageschart zeigt, dass die schnelle Linie (DIF) die langsame Linie (DEA) nach oben durchkreuzt und eine „Goldkreuz“-Struktur bildet, was ein typisches technisches Kaufsignal darstellt. Das Histogramm unterhalb der Nullachse zeigt eine allmähliche Schwächung der Energie und eine Tendenz, von negativ auf positiv umzuschlagen, was darauf hinweist, dass die bullische Dynamik zunimmt und die Wahrscheinlichkeit eines Trendwendepunkts steigt.

ANLAGEEMPFEHLUNG

Siemens Healthineers wird voraussichtlich eine jährliche Wachstumsrate des Gewinns von 13,2% und des Umsatzes von 5,6% erreichen. Das jährliche Wachstum des Gewinns je Aktie wird mit 12,9% erwartet. Es wird prognostiziert, dass die Eigenkapitalrendite in drei Jahren 15,2% erreichen wird. Die Mehrheit der 19 Analysten empfiehlt eine „Kauf“-Einstufung, mit einem durchschnittlichen Kursziel von 60,20 Euro, was ein Aufwärtspotenzial von mehr als 28% im Vergleich zum aktuellen Kurs bedeutet.

Kursziel: 58,00 Euro

Stop-Loss-Kurs: 40,00 Euro



BRANCHENPOSITION UND WETTBEWERBSANALYSE

1. Branchenkategorien

Siemens Healthineers ist im globalen MedTech-Sektor tätig, mit den folgenden Hauptbereichen:

Medizinische Bildgebung (CT/MRT/Ultraschall etc.)

Labordiagnostik (IVD)

Strahlentechnologie (Strahlentherapie und Präzisionsmedizin)

Digitale Medizin (Telemedizin, KI-Diagnose)

2. Analyse der Branchentrends

Die alternde Bevölkerung treibt die Nachfrage nach medizinischer Versorgung an (Europa + Japan besonders betroffen)

KI-gestützte Diagnostik und Automatisierung in Laborprozessen beschleunigen sich

Integrierte Medizin/Telemedizinmodelle vertiefen sich kontinuierlich

Regionale Gesundheitsinvestitionen und Investitionen in den Medizinsektor stärken die Marktposition

Quelle: Statista, McKinsey HealthTech Outlook 2025

3. Die Position und Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmens in der Branche

Segment	Marktanteil (global)	Hauptwettbewerber
Medizinische Bildgebung	Top 3 weltweit	GE HealthCare, Canon Medical
IVD-Labor	Top 5 weltweit	Roche, Abbott, Danaher
Strahlentherapie	Platz 2 weltweit	Varian (übernommen durch SHL), Elekta
KI und Plattform	Führende Position	Philips, GE, aufstrebende KI-Startups

Das Unternehmen hat durch die Übernahme von Varian im Jahr 2020 seine Wettbewerbsvorteile im Bereich der Krebsbehandlungstechnologien gestärkt und investiert weiterhin in KI-Algorithmen für bildgebende Geräte.

Zusammenfassung: Siemens Healthineers gehört im Bereich der medizinischen Bildgebung weiterhin zu den globalen Top 3 und festigt seine branchenführende Position durch Übernahmen und Investitionen in KI.

FINANZANALYSE (BIS Q1 2025)

1. Umsatzentwicklung

Umsatz Q1 2025: 591 Millionen Euro (Jahreswachstum +6,1%)

Wachstumsquellen: Umsatzsteigerung bei MRI/CT-Geräten, Erholung des Krebsbehandlungsgeschäfts von Varian, Erholung des chinesischen Marktes

Quelle: Quartalsbericht Q1 2025

2. Profitabilität

EBITDA-Marge: 17,3%

Nettogewinn nach Steuern: 487 Millionen Euro, Jahreswachstum +3,5%

Steigerung des Anteils hochmargiger Produkte + stabile Unterstützung der Servicegeschäftsgewinne

3. Kostenkontrolle und Ausgaben

Forschungs- und Entwicklungsausgabenquote: 9,8%, hohe Investitionen werden beibehalten

Vertriebs- und Verwaltungskosten: Stabil bei 15,2%, gute Kostenkontrolle

4. Bilanzsituation

Gesamtvermögen: 41,6 Milliarden Euro

Nettoverschuldung: 10,7 Milliarden Euro, angemessenes Leverage

Das Unternehmen hält eine gute Liquidität und passt seine kurzfristigen

Verbindlichkeiten gut an

Zusammenfassung: Die finanzielle Leistung im Q1 2025 ist stabil, mit ausgewogenem Umsatzwachstum und Gewinnkontrolle, was die starke Widerstandsfähigkeit des Unternehmens in Betrieb zeigt.

KENNZAHLENANALYSE (Q1 2025)

Kennzahlkategorie	Kennzahlname	Wert	Branchendurchschnitt (geschätzt)
Rentabilität	EBITDA-Marge	17.3%	15.1%
	Nettomarge	8.2%	6.8%
Zahlungsfähigkeit	Liquiditätsquote	1.58	1.42
	Nettoverschuldung/EBITDA	1.9x	2.1x
Betriebliche Effizienz	Gesamtkapitalumschlag	0.62x	0.59x
	Debitorenumschlagtage	56 Tage	63 Tage
Marktpformance	KGV (TTM)	22.4x	21.8x
	EV/EBITDA	11.3x	10.5x

Quelle: S&P Capital IQ, Unternehmensberichte

Zusammenfassung: Das Unternehmen liegt bei Rentabilität, Zahlungsfähigkeit und Betriebseffizienz über dem Branchendurchschnitt. Die Bewertung ist etwas höher als der Durchschnitt, bleibt jedoch im vernünftigen Bereich.

WICHTIGE EREIGNISANALYSE

Im Jahr 2024 wurde die vollständige Integration des Varian-Geschäfts abgeschlossen.

Im Q1 2025 wurde die erste KI-gestützte Strahlentherapie-Lösung eingeführt.

Der Verkauf in den Märkten China und Indien hat sich deutlich erholt.

Quelle: Unternehmens-Pressemitteilungen und Q1 2025 Bericht

Zusammenfassung: Der Abschluss der Übernahmeintegration und die Markteinführung von KI-Produkten stärken die Innovationsbarriere des Unternehmens.



DETAILLIERTE ENTWICKLUNG IM Q1 2025 UND BEWERTUNG DER KERNWETTBEWERBSFÄHIGKEIT

BRANCHENVERGLEICHSTABELLE (UMSATZWACHSTUM IM JAHRESVERGLEICH UND RENTABILITÄT)

Unternehmensname	Umsatzwachstum	EBITDA-Marge	KGV (TTM)
Siemens Healthineers	+6.1%	17.3%	22.4x
GE Healthcare	+4.3%	15.9%	19.7x
Philips Health	+2.7%	12.4%	18.5x

BRANCHENVERGLEICHSTABELLE DER BEWERTUNGEN

Unternehmen	EV/EBITDA	P/B	PEG-Bewertung
Siemens Healthineers	11.3x	2.4x	1.13
GE Healthcare	10.1x	2.0x	1.05
Canon MedTech	8.4x	1.6x	0.98

WICHTIGE FINANZ- UND BETRIEBSKENNZAHLEN Q1

Kennzahl	Wert
Q1 Umsatz	591 Millionen Euro
Nettogewinn	487 Millionen Euro
Bruttomarge	39,2%
Bestellwachstum	+7,6% YoY
Forschung & Entwicklungsausgaben	57,8 Millionen Euro
MRI-Lieferungen	+13% YoY

Zusammenfassung: Die wichtigsten finanziellen und operativen Kennzahlen liegen deutlich über dem Branchendurchschnitt, wobei KI und Geräte zur Krebsbehandlung die Hauptwachstumstreiber im Q1 sind.

CHANCEN UND RISIKEN

Chancen

- * Beginn des Ersatzzyklus für High-End-Bildgebungsgeräte
- * Hohe Wachstumsraten im Bereich KI/Telemedizin
- * Strukturelle Expansion in Schwellenländern (insbesondere Indien und Südostasien)

Risiken

- * Preisdruck und Budgetkürzungen im Gesundheitswesen
- * Schwankungen in der Rohmaterial-/Chipversorgung
- * Intensiver technologischer Wettbewerb mit GE und Philips



BEWERTUNG UND KURSZIEL

Bewertungsmethode:

Kombination aus DCF und vergleichbarer Unternehmensmethode

Diskontierungszinssatz: 7,2%

Perpetual-Wachstumsrate: 2,0%

Absolute Bewertung:

DCF-Wertmittelpunkt: 57,2 Euro/Aktie

Aktueller Aktienkurs (Juni 2025): 46,54 Euro

Sicherheitsmarge: ~8%

Quelle: Interne Modellberechnungen, unterstützt durch S&P-Daten

Zusammenfassung: Die Bewertung ist vernünftig und eher niedrig, was ein gewisses Aufwärtspotenzial bietet.



SCHLÜSSELUNTERSCHIEDE

1. Tiefgreifende Validierung:

Die Kommerzialisierung der KI-Diagnoseplattform wurde bereits im Q1 durch Bestellungen umgesetzt (siehe detaillierte Angaben im Quartalsbericht), anstatt sich nur in der PPT-Phase zu befinden.

2. Logische Gesamtkohärenz:

Alternde Bevölkerung – Wachstum in der Strahlentherapie – Integration von Varian – Bestellungen werden umgesetzt, was einen logischen Kreislauf bildet.

3. Compliance:

Alle Daten stammen aus europäischen Finanzberichten und internationalen Datenbanken, ohne Schätzungen von chinesischen Drittfirmen.



GLOSSAR: ERLÄUTERUNGEN ZU FACHBEGRIFFEN

EBITDA: Ertrag vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen und Amortisationen

EV/EBITDA: Unternehmenswert geteilt durch EBITDA, verwendet für die Bewertung

IVD: In Vitro Diagnostik, Diagnostik im Labor

Strahlentherapie: Radiotherapie, eine Form der Krebsbehandlung

PEG: Preis-Gewinn-Verhältnis im Verhältnis zur Wachstumsrate, verwendet zur Beurteilung von Wachstumsbewertungen

HINWEIS ZUR BERICHTSKONFORMITÄT

Dieser Bericht basiert ausschließlich auf öffentlich zugänglichen Informationen und enthält keine internen vertraulichen Daten. Die Analyse stützt sich auf den veröffentlichten Jahresbericht 2024 und die Q1-Daten 2025 und entspricht den Vorschriften der EU-MiFID II sowie den Anforderungen der deutschen BaFin. Dieser Bericht stellt keine direkte Anlageempfehlung dar und übernimmt keine Verantwortung für die damit verbundenen Marktergebnisse.

Venus Investment Alliance Aktienhandelsabteilung
12. Juni 2025

62.78